



eva

Damit Natur wertvoll bleibt.

Alexander Zeihe | 15.09.2023

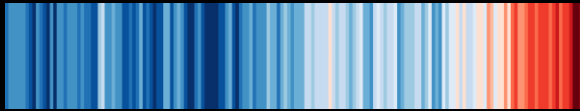
Mitgliederversammlung Waldbesitzerverband Sachsen

Unser Klima wird sich verändern!



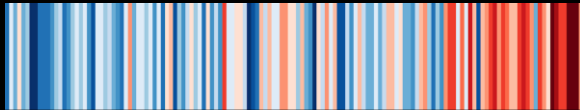
Globale Erderwärmung

Jährliche Temperaturen von 1850–2017



Erderwärmung in Deutschland

Jährliche Temperaturen von 1850–2017



Quelle: [#ShowYourStripes / University of Reading](#)

- 1,5°-Ziel nicht mehr erreichbar
- Kipppunkte werden überschritten
- Deutschland erwärmt sich stärker als der Rest der Welt

Die Herausforderung

- **Klimawandel setzt Wald unter Stress**
- **CO₂-Senkung braucht klimaresiliente Wälder**
- **500.000 Hektar deutscher Wald geschädigt**
- **Für Waldumbau fehlt Finanzierung**

Quelle: [AFZ-DerWald](#), „Zukunftsaufgabe Waldanpassung“





Der Finanzierungsbedarf

- Staatliche Förderungen reicht nicht
- Finanzierungsinstrument für private Investitionen notwendig

**mindestens
3 Mrd. Euro**

für 500.000 Hektar

Zukunftsaufgabe Waldanpassung

Der Klimawandel erfordert Umbau
zu klimaresilientem Wald

Quelle: [AFZ-DerWald](#), „Zukunftsaufgabe Waldanpassung“



mindestens
50 Mrd. Euro

für 2,85 Mio. Hektar
Hoch-Risiko-Waldfläche
in Deutschland

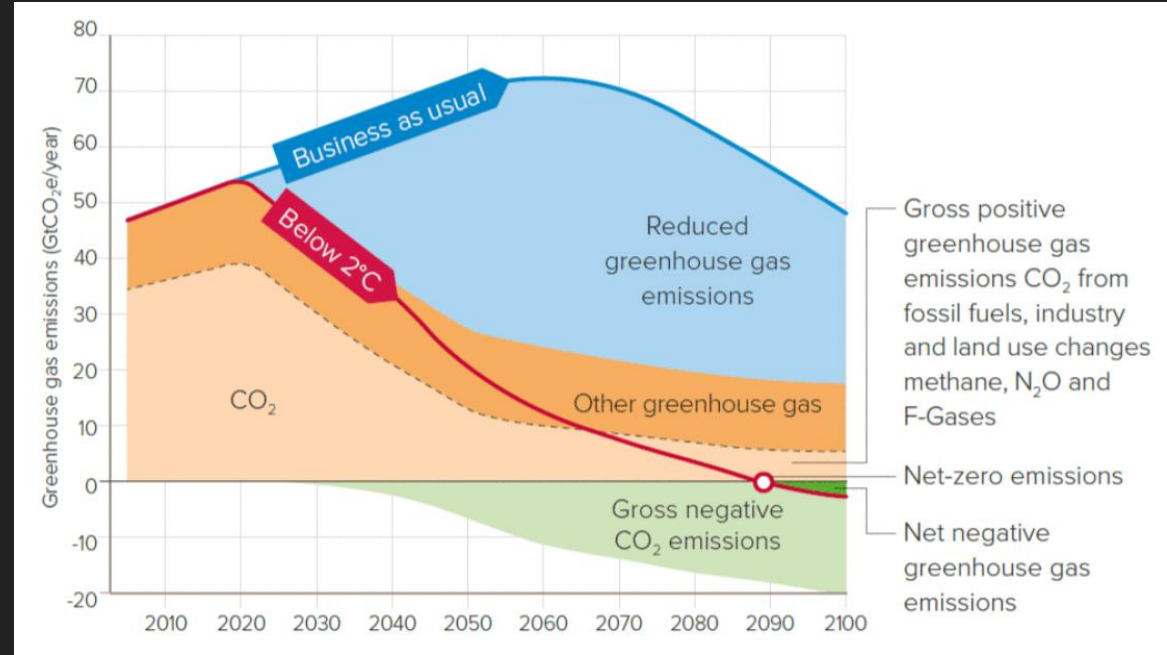
Die Relevanz von CO₂-Senken



Das UN 2°-Klimaszenario zeigt die Wichtigkeit von CO₂-Senken.

Einen wesentlichen Beitrag zur globalen Lösung trägt der Wald bei:

Um das 2°-Ziel zu erreichen, müssten wir jährlich zweimal die Waldfläche Deutschlands aufforsten.

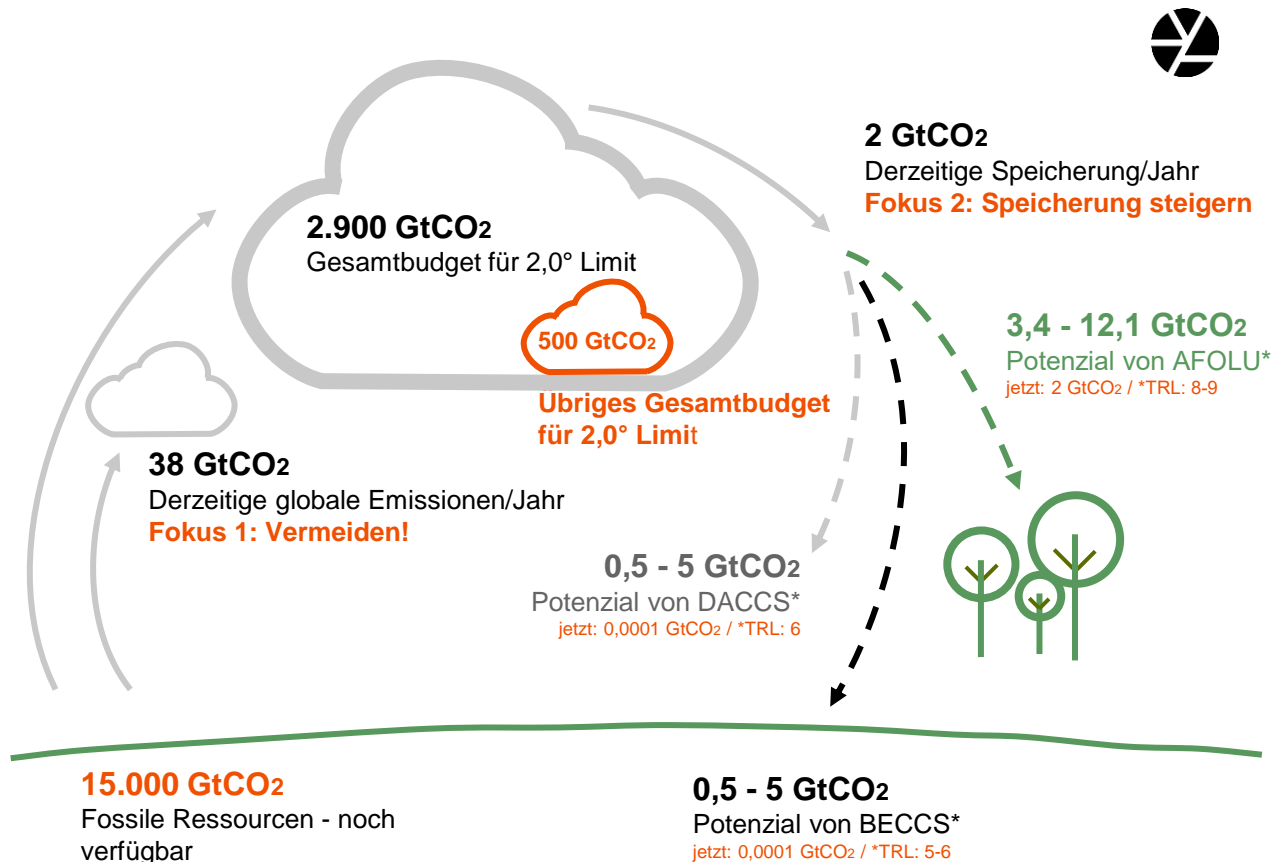


Quelle: [Royal Society, 2018](#)

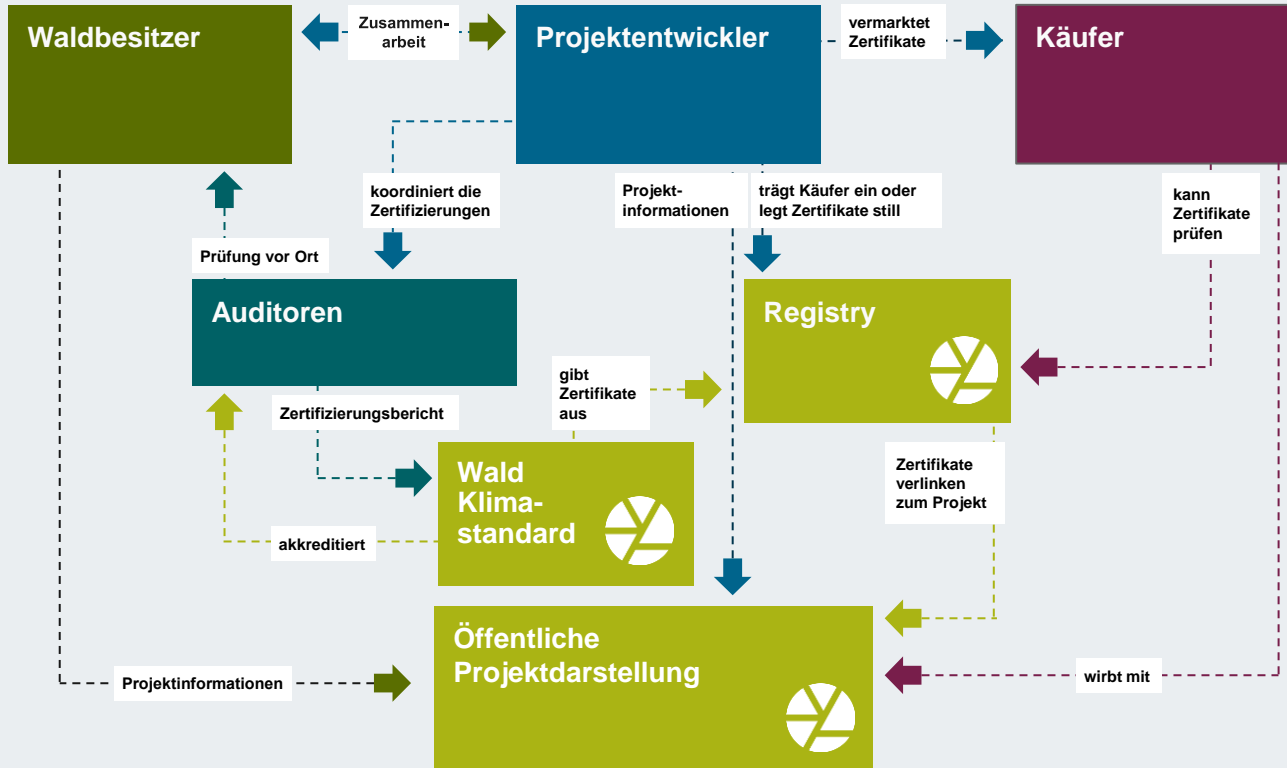
Das 2° Limit: Wälder sind eine verfügbare, günstige und skalierbare Lösung

Wälder stellen schon jetzt die größte Speichermöglichkeit dar und bergen für die Zukunft ein großes Potenzial. Dennoch müssen alle Wege gleichzeitig beschritten werden, um einen lebenswerte Umwelt zu erhalten.

Quelle: IPCC 2022/Fuss/State of CDR 2023
* AFOLU (Agriculture, Forestry and Other Land Use)
BECCS (Bioenergy with Carbon Capture & Storage)
DACCS (Direct Air Carbon Capture & Storage)
TRL (Technology Readiness Level)

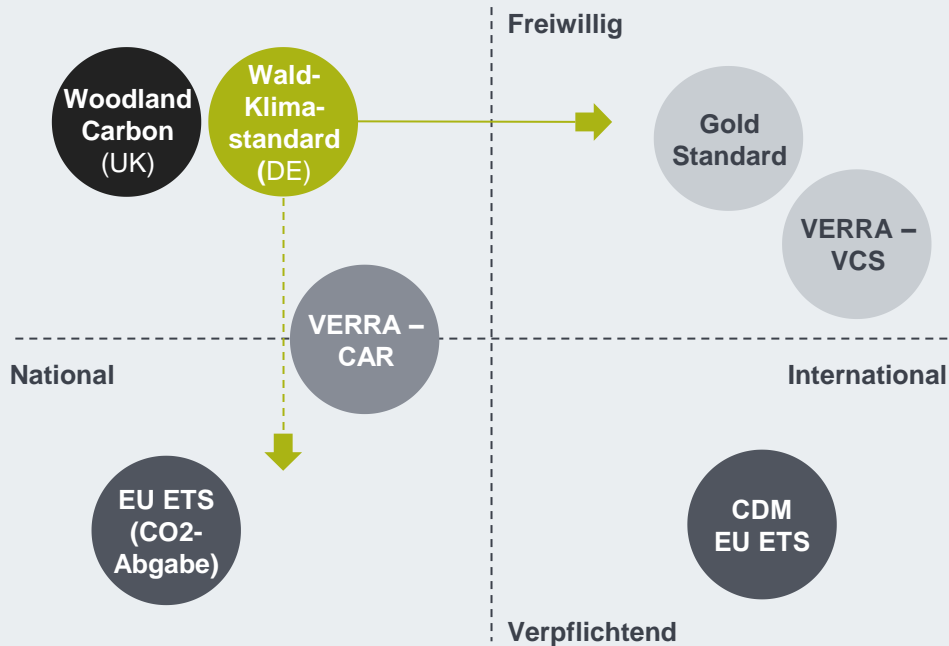


Wertschöpfungskette



Mit den „eva-Zertifikaten aus Wiederaufforstung und Waldumbau“ begründet eva mit einem neuen Produkt einen neuen Markt und bringt dessen Akteure zusammen.

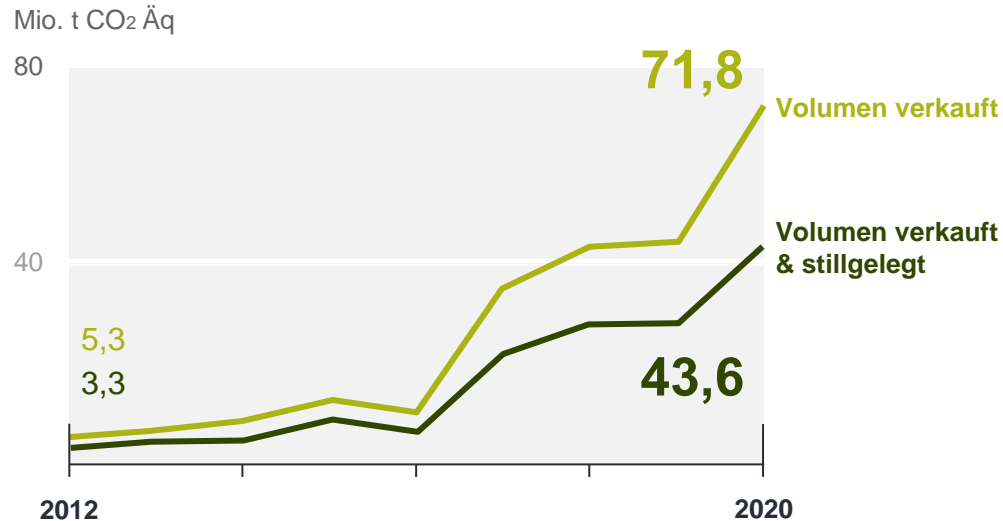
Der Wald im Emissionshandel



Nur der Wald-Klimastandard schöpft das Potenzial voll aus:

- **Freiwilliger Handel im deutschen Markt**
- **Klimazertifikate aus dem Ökosystem Wald**

Das Gesamtvolumen in Deutschland



Quelle: Umweltbundesamt, Infopapier zur Marktanalyse Freiwillige Kompensation, Online-Umfrage Adelphi 2021

2020 wurden ca.

72 Mio. t CO₂

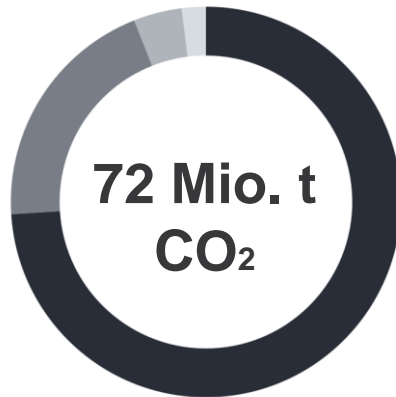
an deutsche Unternehmen
verkauft

- **Freiwilliger Handel verdoppelt**
- **Steigender Bedarf**

Klimastandards im freiwilligen CO₂-Markt in Deutschland

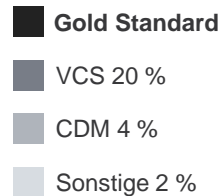


Marktanteile



Aktueller Marktwert:
720–1.080 Mio. Euro*

Der erste Wald-
Klimastandard
für Deutschland



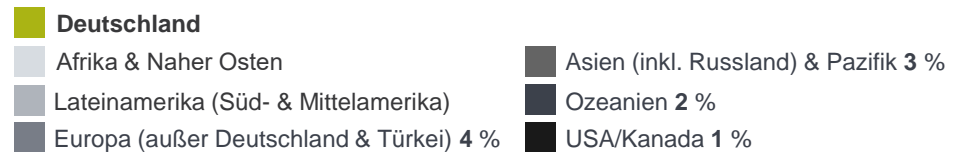
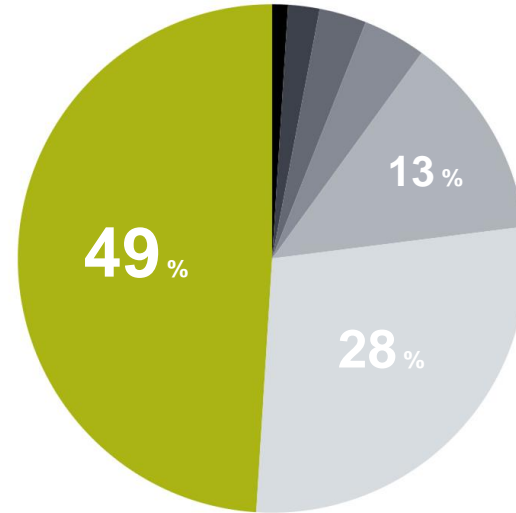
*bei einem durchschnittlichen Preis
von 10–15 Euro pro t CO₂

- 70 Prozent Marktanteil Gold Standard
- Investitionen fließen nahezu vollständig in Klimaschutzprojekte außerhalb Deutschlands

Quelle:
Umweltbundesamt
2015 [LINK](#),
2018 [LINK](#),
2019 [LINK](#)

Bedarf an Klimazertifikaten aus Deutschland

Die Hälfte aller Käufer bevorzugt Klimazertifikate aus Deutschland.



Quelle: [Umweltbundesamt, Infopapier zur Marktanalyse Freiwillige Kompensation, Online-Umfrage Adelphi 2021, S. 27](#)





eva

wald-klimastandard

Der Wald- Klimastandard



- Co-Finanzierung für zukunftsfähige Wälder
- Einnahmen aus Vermarktung von Ökosystemleistungen
- eva-Zertifikate ermöglichen über Handel im freiwilligen Emissionsmarkt die Inwertsetzung der Klimaleistung
- Investition in Nachhaltigkeit für Unternehmen

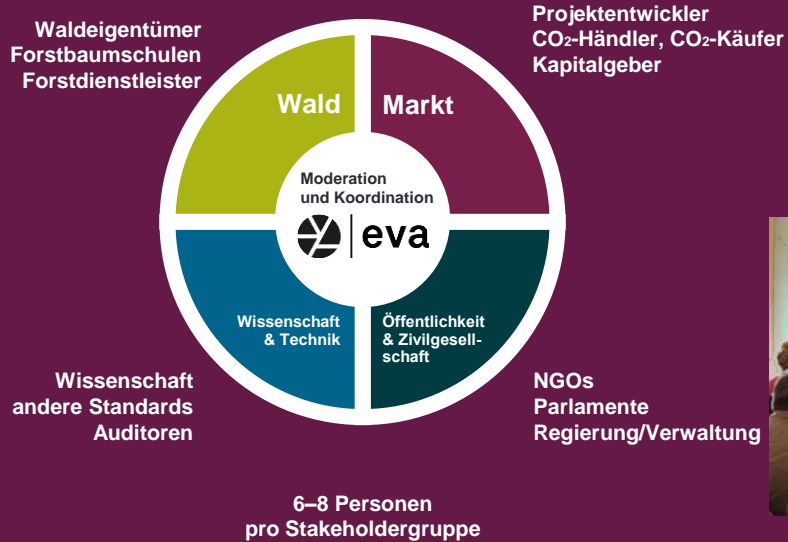


Effizient entwickelt

- Wissenschaftlich fundierter Standard
- Basiert auf UN-Richtlinien
- Auf Anforderungen Deutschlands angepasst
- Nicht über-technisiert: einfache Anwendung, digitaler Prozess, skalierbares Gestaltung



Der Wald-Klimarat



- Interessenvertretung aller relevanten Stakeholdergruppen
- Wald, Markt, Wissenschaft & Technik, Öffentlichkeit & Zivilgesellschaft



Mitglieder des Wald-Klimarates



Wald

Raimund Friderichs
(Mitglied Technisches Komitee)
Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern

Christian Raupach
(Mitglied Technisches Komitee, Privatwald)
Privatperson

Vera Butterweck-Kruse
Butterweck Rundholzlogistik

Dirk Neuenstein
HOFOS Oldershausen

Christian Lürßen
Lürssen Forstbaumschulen

Lorenz Freiherr Klein von Wisenberg
Forstberater

Oberbürgermeister Heiko Breithaupt
Stadt Blankenburg

Martin Bock
Forstwirtschaftliche Vereinigung Oberpfalz

Dr. Jens Jacob
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie
und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz

Öffentlichkeit & Zivilgesellschaft

Ruth von Heusinger
(Mitglied Technisches Komitee, NGO)
ForTomorrow

Christoph Rullmann
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Prof. Dr. Peter Berthold
Sielmann Stiftung

Marcel Kruse
Umweltbundesamt

Caspar von Alvensleben
Landwirtschaftliche Rentenbank

Niklas Wagener
Mitglied des Deutschen Bundestages

Dr. Christoph Hoffmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

Johann Rathke
WWF

Markt

Nils von Schmidt
(Mitglied Technisches Komitee)
Colliers International

Bastian Strotmann
Re-Spire

Dr. Leon Barthel
PrimaKlima

Simon Scholl
Triodos Bank Deutschland

Andreas Heger
MunichRE

Andreas Weckwert
natureOffice

Frank Helbig
myclimate

Helena Scholz
ClimatePartner

Jonathan Schmiedel
Southpole

Wissenschaft & Technik

Prof. Dr. Hubert Hasenauer
(Mitglied Technisches Komitee, Wissenschaft)
Universität für Bodenkultur Wien

Alexandra Nuske
TÜV Nord Cert GmbH

Martin Opitz
Freiberuflicher FM/GHG Auditor

Prof. Dr. Bernhard Möhring
Universität Göttingen

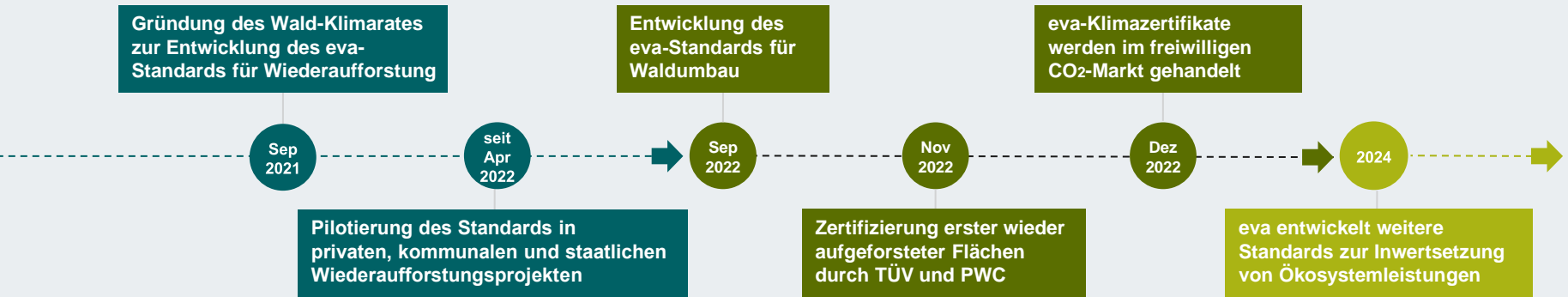
Dipl.-Ing. (FH) Göran Spangenberg
FH Rottenburg

Elmar Seizinger
FSC Deutschland

Peter Gaffert
PEFC

Future Forest Initiative
Benjamin Kowalski

Zeitplan



eva Service GmbH ist eine 100%ige Tochter des eva e.V.

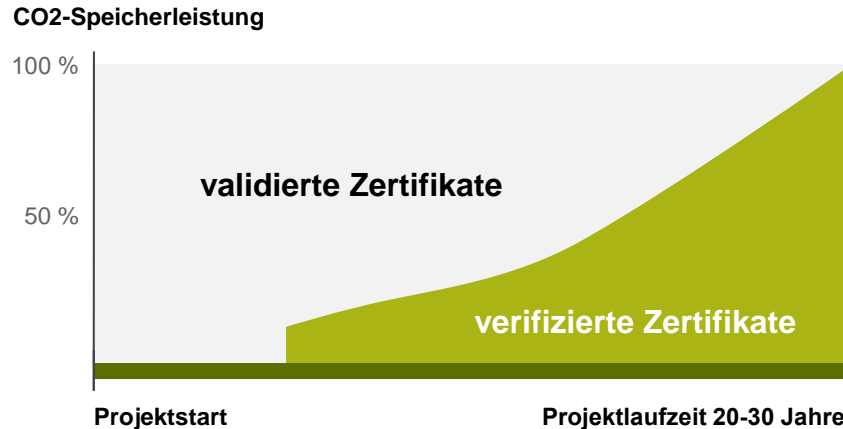
- **Entwickelt Standard und ergänzende Methoden**
- **Programmiert technische Plattformen**
- **Koordiniert und moderiert Wald-Klimarat**
- **Schult Projektentwickler und zertifizierte Auditoren**

Weltweit erster digitaler Wald-Klimastandard

- vollständig digitaler Zertifizierungsprozess
- benutzerfreundliche Anwendung



Dynamik der Zertifikate



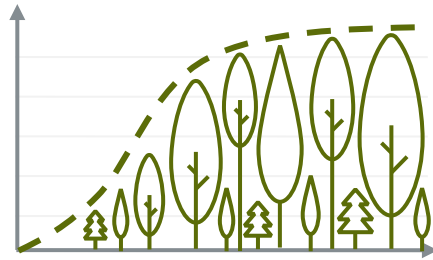
- Dynamik projiziert CO₂-Speicherleistung
- Validierte Zertifikate sichern schrittweise Bindung
- Speicherleistung wird regelmäßig verifiziert
- Permanz-Puffer greift bei Kalamitäten
- Werthaltigkeit der Klimazertifikate wird sichergestellt

Potentieller Nutzen für Waldbesitzer in Deutschland



Beispielrechnung:

Brutto-CO₂-Bindung = 200 tCO₂/ha in 30 Jahren
entspricht 6,6 tCO₂/ha/Jahr



**Netto-
CO₂-Bindung**

150 tCO₂

105 tCO₂

22,5 tCO₂

22,5 tCO₂

50 tCO₂

Baseline

(z.B. durch natürliche Sukzession)

Die Senkenleistung der Baseline darf gemäß UN-Methodology nicht in Form von Klimazertifikaten angerechnet werden, da sie nicht additional / zusätzlich ist.

Einnahmen für den Waldbesitzer

Die Netto-CO₂-Bindung abzüglich eva-Gebühr und Permanenzpuffer entspricht der Menge an handelbaren Klimazertifikaten.

eva-Gebühr

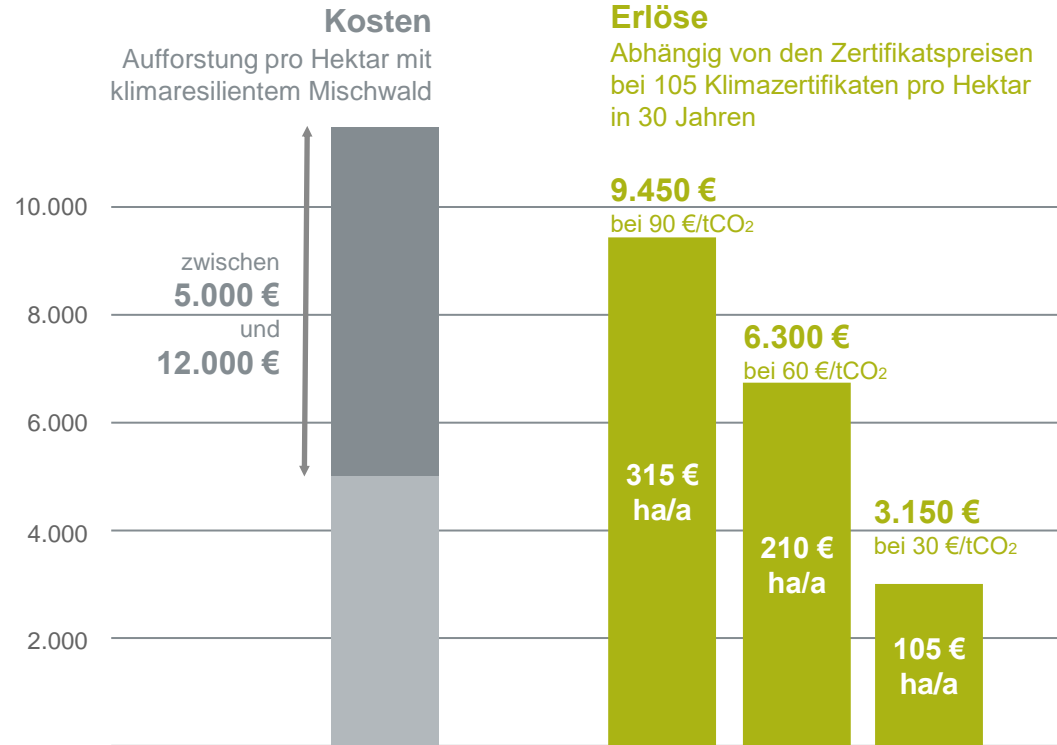
15% der Netto-CO₂-Bindung für Standardentwicklung, Zertifizierung.

Permanenz-Puffer

15% der Netto-CO₂-Bindung zur Absicherung der Permanenz.

Potentieller Nutzen für Waldbesitzer

Durch den Verkauf der CO₂-Bindung von 30 Jahren kann ein Waldbesitzer einen Teil seiner Wiederaufforstungskosten decken. Größte Faktoren sind hierbei die Netto-CO₂-Bindung sowie der CO₂-Preis.



Standard hält dem Praxistest stand

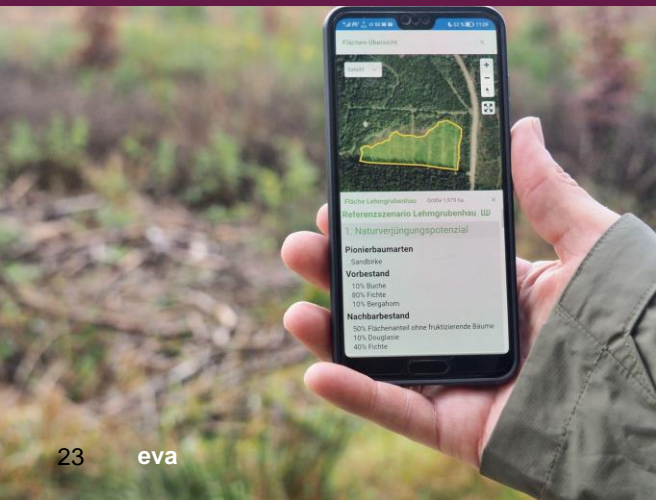
Aktuell konnten **68 Projekte** mit insgesamt **~ 788 Hektar Waldfläche** auf der Plattform akkreditiert werden und erste Zertifikate generieren. **Unabhängiger Auditor** ist der TÜV Nord.

Alle Projekte sind im **eva Impact Register** einsehbar:
<https://registry.ecosystemvalue.org/>



Volumen in 2023:

**~ 115.000
eva-Zertifikate**



Auswahl
Projektpartner:



Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Aktuelle Projekte

- 68 Projekte registriert
- 788 ha
- 114.789 Zertifikate



Projekte im Zertifizierungsprozess (Status: 14.09.2023)

Status	Projekte	Gesamt (ha)	CO2 (t)
Entwurf	26	249	29.330
Audit angefragt	3	148	23.414
Pre-check	2	12	1.925
Bereit zur Prüfung	4	21	3.537
Auditor prüft	3	60	10.069
Rückfragen des Auditors	21	197	30.778
Zertifizierung veröffentlicht	8	100	15.555
Prüfung nicht erfolgreich	1	1	181
Gesamt	68	788	114.789

Sprechen Sie uns an!

Nisse Oberwalleney

ecosystem value association (eva) e.V.

Rheinwerkallee 6 | 53227 Bonn

www.ecosystemvalue.org

nisse.oberwalleney@ecosystemvalue.org



Die Gründer



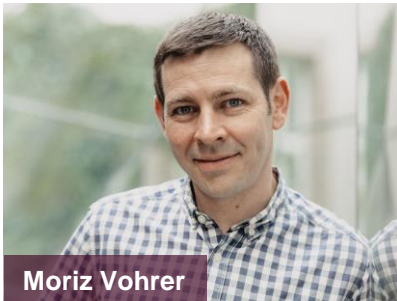
Der Ecosystem Value Association e.V. (eva) wurde 2020 initiiert und ist ein eingetragener Verein mit Sitz in Bonn.

Hinter eva stehen international erfahrene Experten aus den Bereichen Standardisierung, Zertifizierung und Landnutzung.

- 2021 als Verein gegründet
- 13 Mitarbeitende (9 VZE)
- Forst- und Agrarwissenschaft
- Politiknetzwerk DE und EU
- For-Impact Organisation



Alexander Zeihe

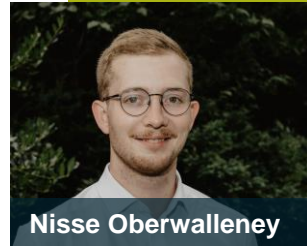
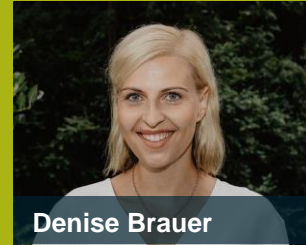


Moriz Vohrer



Rüdiger Meyer

Unser Team





eva

Danke

Alexander Zeihe

+49 (0)175 227 23 64

